



Der neue Mercedes-Benz GLC

Presse-Information

Das Erfolgsmodell: Sprachgewandt und unverkennbar vielseitig

28. Februar 2019

Schlieren/Stuttgart. Freiheit in seiner schönsten Form – dafür steht der GLC seit seiner Einführung im Herbst 2015. Wie seine Vorgänger kombiniert der SUV beste Fahreigenschaften auf und neben der Strasse mit Geräumigkeit, Funktionalität und Komfort. Dazu kommt in der jüngsten Generation die Weiterentwicklung zukunftsweisender Technologien, das prägnante Design, Konnektivität und Infotainment auf modernstem Niveau. Damit beweist der GLC wieder einmal, wie elegant und souverän sich markentypische Sicherheit und intelligente Anpassungsfähigkeit zu einem gelungenen Ganzen verbinden lassen. Das Ergebnis ist ein SUV, das sowohl auf der Strasse als auch im Gelände neue Standards setzt.

Mit seinem markanten Auftritt, dem neuen Bedienkonzept, innovativen Fahrassistenten und einer neuen Motorenpalette bietet der GLC das Beste aus der Welt von Mercedes-Benz. Das **Exterieur-Design** besticht durch die breite und sportliche Optik. Für eine starke Offroad-Ausprägung sorgen muskulös geformte Flächen und prägnante Details wie die Chrom-Elemente, die sich nun serienmässig von der Front bis zum Heck durchziehen, die neu designten Scheinwerfer sowie der stark konturierte Kühlergrill. Im **Innenraum** verbindet sich auf konsequente Weise Luxus und Benutzerfreundlichkeit: Die Verarbeitung ist auf gewohnt hohem Niveau und das Infotainmentsystem verfügt über grössere Multimedia-Displays mit Touchscreen. Darüber hinaus beeindruckt die **neueste Generation des Multimediasystems MBUX - Mercedes-Benz User Experience** durch intuitive und vielfältige Bedienungsmöglichkeiten wie Berührung, Gestensteuerung und die optimierte Sprachbedienung. Insgesamt sind die **Fahrassistenzsysteme** deutlich erweitert und unter anderem mit der Ausstiegswarn-, Rettungsgasse- und Stauendefunktion ergänzt. Ebenfalls neu ist der Anhängerrangier-Assistent, der insbesondere beim Rückwärtsmanövrieren unterstützt.

Zum Marktstart Mitte 2019 erhält der GLC **neue Benzin- und Dieselmotoren** der jüngsten Motorenfamilie von Mercedes-Benz mit grösserer Leistung und höherer Effizienz – später im Jahr folgen weitere Motorisierungen.

Seite 2

Die wichtigsten Weiterentwicklungen des GLC

- **MBUX - Innovative Telematik:** Die Kombination aus den Multimedia-Displays mit Touchscreen-Bedienung, Navigation mit Augmented Reality, intelligenter Sprachsteuerung über die Sprechaste oder das Schlüsselwort „Hey Mercedes“, Connectivity und das User Interface bringt nun auch den GLC auf den neuesten technischen Stand.
- **Antrieb:** Der GLC erhält die nächste Vierzylinder-Motorengeneration für Benzin- und Dieselmotoren mit gesteigerter Leistung bei deutlich geringerem Kraftstoffverbrauch – bei den Benzinmotoren dank des neuen 48-Volt-Bordnetz mit riemengetriebenem Starter-Generator.
- **Weiterentwickelte Assistenzsysteme:** Der Aktive Abstands-Assistent DISTRONIC und der Aktive Lenk-Assistent unterstützen den Fahrer beim Abstandhalten und Lenken noch komfortabler, so wird die Geschwindigkeit in Kurven oder vor Kreuzungen automatisch angepasst. Der Aktive Lenk-Assistent hilft beim Bilden einer Rettungsgasse und beim Spurwechsel. Das Risiko möglicher Kollisionen kann durch die Abbiegefunktion des Aktiven Brems-Assistenten vermindert werden, indem abgebremst wird, falls der Fahrer Gegenverkehr übersieht.

Das Exterieur-Design: Markante Erscheinung

Modernität, Stärke und Vielseitigkeit: Dafür steht das Design des GLC. Die Formensprache des GLC folgt der Designphilosophie der Sinnlichen Klarheit und veranschaulicht das durchdachte Zusammenwirken von Ästhetik, Agilität und Intelligenz. Die Optik ist insgesamt sportlicher, die Chrom-Elemente ziehen sich serienmässig von der Front bis zum Heck durch. Für eine starke Offroad-Ausprägung sorgen die markante Linienführung, muskulös geformte Flächen und prägnante Details. Schon auf den ersten Blick vermittelt die Front Emotion, Präsenz und Dominanz. Besonders einprägsam wird diese Design-Botschaft durch die serienmässigen LED High Performance-Scheinwerfer mit

der Fackel-Optik beim Tagfahrlicht, sowie durch den stark konturierten Kühlergrill mit den dynamisch geformten Doppellamellen und dem Rautengitter. Zu den bestellbaren Lackfarben gehört nun Graphitgrau – neu sind ausserdem vier aussenbündige, glanzgedrehte 17- bis 19-Zoll-Aeroräder mit rollwiderstandsoptimierten Reifen.

Die AMG Line betont eindrucksvoll den dynamischen Auftritt des GLC – mit dem verchromten Diamantgrill und der Frontschürze in AMG-spezifischer Optik sowie durch eckige, in den Stossfänger integrierte Endrohrblenden. Zur Ausstattungslinie gehört neben Sportsitzen mit höheren Seitenwangen auch die optimale Mischbereifung in 19- bis 20-Zoll (marktabhängig).

Die serienmässigen LED High Performance-Scheinwerfer sind in ihrer Grösse reduziert und flacher gestellt, die Kontur deutlich verändert: So schärft die Fackel-Form beim Tagfahrlicht das Design und garantiert eine bessere Erkennbarkeit des Mercedes-Benz-Licht-Signets. Als Sonderausstattung sind Voll-LED-Scheinwerfer mit MULTIBEAM Technologie erhältlich.

In der **Heckansicht** setzt sich die athletische Ausprägung durch die komplett überarbeiteten Stossfänger und Endrohrblenden fort. Die neu designten Voll-LED-Heckleuchten sorgen ebenfalls für ein unverwechselbares Licht-Signet – mit den für die SUV von Mercedes-Benz typischen Blöcken in hinterleuchteter Edge-Light-Ausführung. Insgesamt unterstreicht die Formensprache des Hecks den kraftvollen Charakter der GLC Generation, nicht zuletzt wegen des Designs der Stossfänger mit den Endrohrblenden und dem verchromten Unterfahrschutz in SUV-typischer Gestaltung.

Das Interieur-Design: Intelligenz trifft Ergonomie

Edle Materialien, präzise Verarbeitung und fließende Formen – das kennzeichnet das Interieur des GLC. Es ist charakterisiert durch geschwungene Flächen in Verbindung mit klaren Linien und bestechenden Proportionen. Das Interieur der Base Line ist in Schwarz gehalten. Die Mittelkonsole ist durch ein elegantes Zierteil geprägt, das in Klavierlackoptik oder in den zwei neuen Holzoberflächen – offenporige Eiche und Walnuss – erhältlich ist. Die Linienführung der Echtholzurniere in der Mittelkonsole zeugt von höchster Handwerkskunst.

Das **Multifunktions-Lenkrad** ist in zwei Ausführungen erhältlich und komplett überarbeitet. Mit seiner markanten Speichengestaltung vermittelt es noch mehr Sportlichkeit. Darüber hinaus setzt es mit seiner Bedienung des Aktiven Abstands-Assistenten DISTRONIC und den Touch Control-Buttons zur Steuerung des Kombiinstrumentes und Multimedia-Systems sowie durch die akustische Bedienrückmeldung ein deutliches Zeichen in Richtung Zukunft.

Mit dem **Multifunktions-Touchpad** auf der Mittelkonsole, das den Dreh-Drücksteller ersetzt, steuert der Nutzer Telematik-Funktionen über Ein- und Mehrfingergesten, dem sogenannten Multi-Touch. Es dient als Alternative zur Sprachbedienung und bietet die zusätzliche Möglichkeit, Buchstaben, Zahlen oder Sonderzeichen manuell einzugeben. Dabei gibt die Touchpad-Fläche nicht nur eine klare haptische, sondern auch eine akustische Rückmeldung.

ENERGIZING Komfortsteuerung: Bequeme Vernetzung

Entspannter ankommen auf langen Fahrten: Die optionale ENERGIZING Komfortsteuerung sorgt dafür, dass sich verschiedene Systeme im Fahrzeug miteinander verbinden und für eine optimale Umgebung sorgen. Darin integriert sind Licht- und Musikstimmungen, die Klimatisierung, passende Musik/Videos sowie Massagefunktion, Beheizung und Belüftung der Sitze. Der ENERGIZING COACH nutzt dabei Daten aus Fahrzeug und Umfeld, um situativ und individuell eines der Programme zu empfehlen. Durch ein passendes Garmin® Wearable präzisieren persönliche Werte wie der Stresslevel oder die Schlafqualität die Empfehlung.

MBUX: Intuitive Bedienung

Durchdacht, ergonomisch, komfortabel – unter diesen Leitlinien wurden die im GLC eingesetzten Bedien- und Anzeigeconzepte weiter entwickelt. Im Fokus steht dabei die Interaktion mit dem Fahrzeug und seinen Funktionen durch Gesten, Berührung oder das Sprachbediensystem. Möglich ist das dank der neuesten Telematik-Generation der Mercedes-Benz User Experience, die sich durch intuitive Logik und vielfältige Bedien-Optionen auszeichnet. Insgesamt setzt das Zusammenspiel der Displays mit Touchscreen-Bedienung, die Navigation mit Augmented Reality, die intelligente Sprachsteuerung und das User Interface echte Massstäbe.

Zur Verfügung stehen insgesamt fünf verschiedene Möglichkeiten, um mit dem Infotainment-System des GLC zu interagieren:

Seite 5

- per **Touch-Bedienung auf dem Multimedia-Display** in der Mitte
- mit den **Touch Control-Buttons** am Multifunktionslenkrad
- über das **Multifunktions-Touchpad** auf der Mittelkonsole
- via **Gestensteuerung mit dem Interieur-Assistenten**
- durch **Sprachsteuerung**, wahlweise über die Sprechaste am Lenkrad oder über das Schlüsselwort „Hey Mercedes“

Die vom Fahrer benötigten Informationen werden auf zwei hochauflösenden **Displays** angezeigt. Das Kombiinstrument verfügt optional über eine Grösse von 12,3 Zoll, das freistehende Multimedia-Display in der Mitte ist in zwei Grössen erhältlich: 7 Zoll mit einer Auflösung von 960 x 540 Pixel und 10,25 Zoll mit 1920 x 720 Pixel. Wählbar sind drei individuelle Darstellungen, passend je nach Stimmung oder zum Interieur: „Classic“ ist die Weiterentwicklung einer klassischen Anzeige, „Sport“ präsentiert sich in einer kontrastreichen Hightech-Optik, „Progressive“ visualisiert Modernität in reduzierter Form. Dabei unterstreichen die Grafiken in brillanter Qualität die Verständlichkeit der intuitiven Bedienstruktur. Neu ist die Touch-Fähigkeit beim Multimedia-Display – und die Touch Control-Buttons am Multifunktionslenkrad für die Bedienung des Kombiinstrumentes und des Multimedia-Systems.

Eine weitere mühelose Art der Bedienung des Multimedia-Systems ist der **Interieur-Assistent**. So erfasst eine Kamera in der Dachbedieneinheit die Bewegungen der Hand, die sich dem Touchscreen oder dem Touchpad auf der Mittelkonsole nähert. Dabei wird zwischen den Gesten von Fahrer und Beifahrer unterschieden, entsprechend ändert sich die Darstellung im Media-Display, indem einzelne Elemente hervorgehoben oder vergrössert werden. Auch die Leseleuchte kann per Handsteuerung ein- und ausgeschaltet werden, dazu folgt das Licht in der Dachbedieneinheit der Bewegung, wenn der Fahrer beispielsweise auf dem Beifahrersitz etwas sucht. Zusätzlich besteht die Option, durch eine bestimmte Geste, die zuvor eingespeichert wurde, eine favorisierte Funktion des Multimedia-Systems zu bedienen.

Ein weiteres Highlight in Verbindung mit MBUX ist die Sonderausstattung **Augmented Video**, welche die Navigation hilfreich ergänzt. Dabei erfasst eine Kamera vor dem Innenspiegel die Umgebung und zeigt automatisch auf dem Multimedia-Display ergänzende Informationen zum Videobild. Dazu gehören unter anderem Verkehrsschilder, Abbiegehinweise, Hausnummern oder Namen. Die Orientierung – wie konkret die Suche nach einer bestimmten Adresse – ist so um einiges einfacher.

Dank der überarbeiteten **Sprachsteuerung** ist die Bedienung noch komfortabler und natürlicher. Per Sprachbefehl kann sich der Fahrer SMS-Nachrichten vorlesen lassen, die Audiosysteme bedienen oder Fahrzeugfunktionen wie beispielsweise die Klimaanlage aufrufen. Das System benötigt keine auswendig gelernten Kommandos – der Nutzer hat die Freiheit, beispielsweise die gewünschte Zieladresse oder die Frage nach dem Wetterbericht spontan zu formulieren. Was nun ebenfalls möglich ist: die Aktivierung der Sprachbedienung durch das Schlüsselwort „Hey Mercedes“, zudem steht die Sprechaste am Lenkrad zur Verfügung.

Neu ist beim GLC die serienmässige KEYLESS-GO Start-Funktion mit der Start-Stopp-Taste in Turbinenoptik und die Option, Fahrerassistenzsysteme über das Multimedia-Display zu aktivieren. Über den DYNAMIC SELECT Schalter in der Mittelkonsole wählt der Nutzer die Fahrprogramme aus. Entsprechend der jeweiligen Ausstattung zeigt das Multimedia-Display unterschiedliche Fahrprogramme. Dabei kann der Fahrer zwischen verschiedenen vorkonfigurierten und einem Individual-Fahrprogramm wählen. Je nach Antriebsart und Fahrwerkvariante stehen zwischen fünf und sieben Fahrprogramme zur Verfügung. Neben „Komfort“, „ECO“, „Sport“, „Sport +“ und „Individual“ zur Individualisierung der Lenkung, des Fahrwerks oder des Antriebs gibt es im Offroad-Technik-Paket die beiden Programme „Offroad“ und „Offroad +“.

Die neue Motoren-Palette: Kraftvolle Effizienz

Seite 7

Der GLC geht mit komplett neuen Motoren an den Start. Zur Markteinführung sind folgende Modelle verfügbar, es folgen weitere Motorisierungen:

	GLC 200 4MATIC	GLC 300 4MATIC	GLC 200 d 4MATIC	GLC 220 d 4MATIC	GLC 300 d 4MATIC
Zylinder/Anordnung	4/R	4/R	4/R	4/R	4/R
Leistung (kW/PS) Verbrennungsmotor	145/197	190/258	120/163	143/194	180/245
Leistung E-Maschine (kW) Rekuperation Boost	10	10	-	-	-
max. Drehmoment Verbrennungsmotor (Nm)	280	370	360	400	500
max. Drehmoment E-Maschine (Nm)	150	150	-	-	-
Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km) ¹	7,4 -7,1	7,4-7,1	5,5-5,2	5,5-5,2	5,8
CO ₂ -Emissionen kombiniert (g/km) ¹	169-161	169-161	145-137	145-137	153-151

Der GLC erhält die nächste Vierzylinder-Motorengeneration für Benzin- und Dieselmotoren. Entscheidend bei dem Zwei-Liter-Vierzylinder M 264 von Mercedes-Benz ist die gesteigerte Leistung bei deutlich geringerem Kraftstoffverbrauch. Beim GLC 200 und GLC 300 ersetzt der Vierzylindermotor M 264 den Vorgängermotor M 274, der Vierzylinder-Dieselmotor OM 654 löst den Vorgängermotor OM 651 ab.

Die neue Motorengeneration hat für die CO₂-Reduzierung eine grosse Bedeutung und ist eine konsequente Weiterentwicklung hinsichtlich der Verbrauchsreduzierung. Technologiebausteine sind vor allem die variable Ventilsteuerung CAMTRONIC, wodurch sich die Abgasanlage aufheizt, ohne den Verbrauch in die Höhe zu treiben, der Twinscroll-Abgasturbolader und das zusätzliche 48-Volt-System mit riemengetriebenem Starter-Generator. Insbesondere die Kombination aus dem 48-Volt-Bordnetz und dem riemengetriebenen Starter-Generator steigert die Agilität, verbessert das Komfortverhalten – und senkt den Kraftstoffverbrauch deutlich. Möglich wird dies, weil das System wichtige Hybridfunktionen wie „Rekuperieren“, „Boosten“ und „Segeln“ ohne Hochvolt-Komponenten zulässt – genauer gesagt

das Boosten, die Rekuperation bis 10 kW (im Drehzahlbereich bis 2.500/min) und das Segeln bei abgeschaltetem Motor.

Seite 8

Verschärfte Anforderungen und niedrigere Grenzwerte – der Vierzylinder-Dieselmotor OM 654 ist im Hinblick auf eine weitere Verringerung von Verbrauch und Emissionen sowie geringere Betriebskosten und eine verbesserte Motorleistung konzipiert worden.

Für die effiziente Emissionsminderung sind die wichtigsten Komponenten der Abgasnachbehandlung direkt am Motor angeordnet, ausserdem bewirken Massnahmen zur Wärme-Isolierung und weiterentwickelte Beschichtungen sowie die SCR-Technologie (Selective Catalytic Reduction) eine zusätzliche Verringerung der Emissionen. Um die Stickoxid-Emissionen bei höheren Lasten weiter zu reduzieren, verfügt der OM 654 über einen zusätzlichen Unterboden-SCR-Katalysator. Dadurch werden die Anforderungen des RDE (Real Drive Emissions) bereits heute erfüllt. Kombiniert wird der Vierzylinder-Dieselmotor OM 654 mit dem Allradantrieb 4MATIC und dem Automatikgetriebe 9G-TRONIC, das sowohl die dynamische als auch kraftstoffsparende Fahrweise unterstützt.

DYNAMIC BODY CONTROL: Fahrwerk nach Mass

Erstmals zur Modellpflege verfügt der GLC über das Fahrwerk DYNAMIC BODY CONTROL mit einer stufenlos regulierbaren Verstelldämpfung für die Vorder- und Hinterachse. Je nach Fahrsituation, Geschwindigkeit und Zustand der Fahrbahn wird die Dämpfung im Zusammenwirken mit Motor-, Getriebe- und Lenkungseigenschaften individuell für jedes Rad gesteuert. Darüber hinaus ist das Fahrwerk mit einer direkter übersetzten Sportlenkung kombiniert. Die Bedienung erfolgt über den DYNAMIC SELECT Schalter, wählbar sind drei Stufen: In den beiden Stufen „Sport“ und „Sport +“ ist die Dämpfungscharakteristik straffer abgestimmt, der „Comfort“-Modus sorgt für ein besonders komfortables Abrollen.

DYNAMIC SELECT: Mehr als eine Einstellung

Ein SUV, das seiner Bezeichnung alle Ehre macht: Wie gewohnt überzeugt der GLC auf fast jedem Untergrund und bei widrigsten Wetterverhältnissen. Die neue Bedienung im Offroad-Technik-Paket und das je nach Ausstattung erweiterte System DYNAMIC SELECT geht individuell auf die Wünsche des

Fahrers in Hinblick auf das Fahrverhalten und Anforderungen durch die jeweiligen Strassenbedingungen ein. Mit dem DYNAMIC SELECT Schalter auf der Mittelkonsole wählt der Fahrer zwischen den zwei Offroad-Fahrprogrammen: Für Feldwege, Schotter, Sand und Schnee bietet sich das Programm „Offroad“ an, für schwierigeres Gelände mit felsigen oder steilen Hängen das Fahrprogramm „Offroad +“. Der Allradantrieb 4MATIC wurde komplett neu entwickelt. Die neue dreistufige Auslegung des ESP® mit einer deutlich breiteren Spreizung bietet in den Fahrprogrammen „Sport“ und „Sport +“ jetzt noch mehr Dynamik. Damit stellt der GLC erneut seine Vielseitigkeit unter Beweis – auch abseits der Strasse.

Fahrassistenzsysteme: Sichere Unterstützung

In Deutschland nennen 85 Prozent der Kunden „sicher“ als erste charakteristische Eigenschaft, wenn es um den GLC geht – und das liegt neben den SUV-typischen Eigenschaften an den intelligenten Fahrassistenzsystemen. Im neuen Modell sind Umfang und Niveau noch einmal gesteigert und damit die Unterstützung des Fahrers, was Sicherheit und Komfort angeht, weiter ausgebaut. Zum Fahrassistenz-Paket (Länder- und ausstattungsabhängige SA) im GLC gehört unter anderem:

- Aktiver Abstands-Assistent DISTRONIC mit den Funktionen:
 - Bremsen auf stehende Objekte
 - Erweitertes automatisches Wiederanfahren im Stau in Verbindung mit Aktivem Park-Assistent und Navigation
 - Aktivierung „Segeln“ im Fahrprogramm ECO

- Aktiver Lenk-Assistent mit den Funktionen:
 - Aktiver Nothalt-Assistent – mit automatischer Entriegelung und Absetzen eines SOS-Calls an die MB-Notrufzentrale nach Stillstand des Fahrzeugs (länderabhängig)
 - Aktiver Spurwechsel-Assistent in Verbindung mit Navigation
 - Rettungsgassenfunktion: Im Stau auf Autobahnen bei Geschwindigkeiten unter 60 km/h

- Aktiver Geschwindigkeitslimit-Assistent mit Reaktion auf Änderung der Geschwindigkeitsbegrenzung in Verbindung mit dem Verkehrszeichen-Assistent

- Streckenbasierte Geschwindigkeitsanpassung vor Kurven, Kreisverkehren, Mautstellen, T-Kreuzungen sowie vor dem Abbiegen/Abfahren von Autobahnen/ Schnellstrassen – Reduktion der Fahrgeschwindigkeit auch bei Streckenevent „Stauende“, in Verbindung mit Navigation
- Ausweich-Lenk-Assistent
- Aktiver Spurhalte-Assistent
- Aktiver Totwinkel-Assistent
- Aktiver Brems-Assistent mit Abbiege- und Kreuzungsfunktion PRE-SAFE® PLUS

Ist der **Aktive Abstands-Assistent DISTRONIC** mit streckenbasierter Geschwindigkeitsanpassung eingeschaltet, kann der neue GLC Staus oder zähflüssigen Verkehr mit Hilfe der Informationen von LiveTraffic bereits erkennen und darauf reagieren, bevor der Fahrer selbst diese Verkehrsbehinderung wahrnimmt. Wird ein Stau so erkannt (und wählt der Fahrer aktiv kein anderes Verhalten), reduziert die DISTRONIC die Geschwindigkeit vorsorglich auf ca. 100 km/h. Hinzu kommen ein verbesserter Aktiver Spurhalte-Assistent sowie Zusatzfunktionen beim Aktiven Nothalt-Assistenten.

Der **Aktive Brems-Assistent** mit Stauende-Notbrems-, Abbiege- und Kreuzungsfunktion reduziert das Risiko eines möglichen Unfalls unter anderem beim Abbiegen, wenn der Fahrer entgegenkommende Fahrzeuge übersieht. Besteht beim Abbiegen über die Fahrbahn entgegenkommender Fahrzeuge Kollisionsgefahr, so kann der GLC bei fürs Abbiegen typischen Geschwindigkeiten abgebremst werden. Ein Bremsingriff erfolgt, wenn der Fahrer durch Blinken einen Abbiegevorgang signalisiert und das Fahrzeug vor Überfahren der Spurmarkierung in den Stillstand gebremst werden kann. Die Erkennung entgegenkommender Fahrzeuge erfolgt durch den Fernbereichs-Radarsensor in der Front und durch die Stereo-Multi-Purpose-Camera.

Der **Aktive Lenk-Assistent** unterstützt den Fahrer auf mehrspurigen Strassen sogar beim Bilden einer Rettungsgasse. Das Fahrzeug orientiert sich gemäss der gesetzlichen Vorgaben in Abhängigkeit der Fahrspur am Fahrspurrand und auf Autobahnen unter 60 km/h an den umgebenden Fahrzeugen sowie erkannten Spurmarkierungen.

Ebenfalls möglich ist der vereinfachte Überholvorgang bei eingeschaltetem Aktiven Abstands-Assistenz DISTRONIC: Setzt der Fahrer auf mehrspurigen Strassen im Geschwindigkeitsbereich von 80 bis 180 km/h den Blinker, kann der **Aktive Spurwechsel-Assistent** beim Wechsel der Fahrspur unterstützen.

Die **Ausstiegswarnfunktion** vermindert das Risiko, dass ein herannahendes Fahrzeug oder ein Radfahrer beim Öffnen der Tür übersehen wird. Die Ausstiegswarnfunktion ist nur bei Fahrzeugstillstand aktiv. Öffnet der Fahrer oder Mitfahrer die Tür und nähert sich ein Fahrzeug, wird eine optische und akustische Warnung gegeben. Aktiv ist die Funktion bis zu drei Minuten, nachdem der Motor ausgestellt worden ist. In Verbindung mit dem Ambiente-Licht blinkt zusätzlich die Beleuchtung der Griffschale, der Kartentasche und die Zierteilbeleuchtung rot auf.

Optional steht der **Aktive Park-Assistent** zur Verfügung. Nach dem Drücken der Taste für den Aktiven Park-Assistenten zeigt das System bei einer Fahrzeuggeschwindigkeit unter 35 km/h alle erkannten Parklücken im näheren Umfeld auf dem Multimedia-Display an. Das Parkmanöver selbst wählt der Fahrer über das Touchpad, den Touchscreen des Multimedia-Systems oder über das rechte Bedienfeld des Multifunktionslenkrads aus – dabei sind unterstützendes Ein- und Ausparken vorwärts sowie rückwärts in Längs- und Querparklücken möglich.

In Verbindung mit dem Totwinkel-Assistenten kann der **Park-Assistent PARKTRONIC** beim rückwärtigen Ausparken aus Querparklücken vor Querverkehr warnen und notfalls auch automatisch bremsen. Mithilfe von jeweils sechs Ultraschallsensoren in Front- und Heckstossfänger warnt der Park-Assistent PARKTRONIC optisch und akustisch vor erkannten Hindernissen. Diese können sich vor, seitlich und hinter dem Fahrzeug befinden und werden bis zu einer Geschwindigkeit von ca. 10 km/h erkannt.

Ein weiteres Highlight ist der optionale **Anhängerrangier-Assistent**, der den Fahrer beim Rückwärtsmanövrieren unterstützt. Dabei wird über eine Sensorik im Kugelkopf und einen Magnetring der Winkel zwischen Zugfahrzeug und Anhänger gemessen. Die 360°-Kamera bietet dabei eine bessere Rundumsicht beim Parken und Rangieren, sowie einen virtuellen Blick aus der Vogelperspektive. Ein zusätzlicher Zoom-Modus vereinfacht das Ansteuern und Ankoppeln des Anhängers, die Anzeige im Multimedia-Display ist neu animiert, die Bildqualität deutlich verbessert.

Die **Car-to-X-Kommunikation** unterstützt den Fahrer durch die Bereitstellung von hochaktuellen Informationen und Warnungen vor Gefahrensituationen im Strassenverkehr. Durch den funkbasierten Austausch zwischen Fahrzeugen sowie zwischen Fahrzeugen und Verkehrsinfrastruktur wird der Fahrer optisch und/oder akustisch vor möglichen Gefahren in Kenntnis gesetzt.

Strength. Driven by dedication

Mit der neuen Generation des GLC beginnt ein weiteres Kapitel einer echten Erfolgsgeschichte: Schon in seinem ersten vollen Angebotsjahr verkaufte sich das Modell deutlich besser als sein Vorgänger. Aktuell ist Mercedes-Benz mit sieben Modellen in der Sparte der SUV sehr erfolgreich vertreten (GLA, GLC, GLC Coupé, GLE, GLE Coupé, GLS, G-Klasse). Keine Frage: Die SUV tragen einen entscheidenden Anteil zur Marken-Produktpalette und zum Erfolg bei. Weltweit gingen bisher mehr als fünf Millionen SUV von Mercedes-Benz in Kundenhand.

Ansprechpartner:

Patrick Bossart, Tel.: +41 (0)44 755 8823, patrick.bossart@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:

www.media.daimler.com, <https://media.mercedes-benz.com> und www.mercedes-benz.com

¹ Angaben zum Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen sind vorläufig und wurden vom Technischen Dienst für das Zertifizierungsverfahren nach Massgabe des WLTP-Prüfverfahrens ermittelt und in NEFZ-Werte korreliert. Eine EG-Typgenehmigung und Konformitätsbescheinigung mit amtlichen Werten liegen noch nicht vor. Abweichungen zwischen den Angaben und den amtlichen Werten sind möglich.